

Auch Julia Leiding und Christin Stöhner für EM nominiert

Rudern: Damit sind nach Hannes Ocik, Marie-Louise Dräger und Stephan Krüger fünf der sechs MV-Kandidaten auf dem Luzerner Rotsee dabei

Von Peter Richter

ROSTOCK Manchmal kommt man nicht umhin zu spekulieren. Man muss es ja nicht ins Blaue tun. Manchem am Rudern interessierten NNN-Leser mag dies zwar so vorgekommen sein, als wir Julia Leiding in der Dienstag-Ausgabe für einen Start im Einer bei den Europameisterschaften vom 31. Mai bis 3. Juni in Luzern ins Gespräch brachten. Doch das hat sich als genau richtig „geraten“ herausgestellt: Die noch 24-Jährige vom Rostocker Ruder-Club



Julia Leiding

hat gestern erfreut ihre Nominierung zur Kenntnis genommen. Ihr Training wird sie nach Hause auf die Warnow in und bei Kessin ver-

legen. Ihr Heim-Trainer und zugleich Olympiastützpunkt-MV-Coach René Burmeister fuhr sogleich los zum Stützpunkt Skull weiblich in Berlin-Tegel, um Julias Boot abzuholen.

Sehr erfreulich: Auch die noch U23-startberechtigte Christin Stöhner (Olympischer Ruder-Club Rostock) ist für die EM berufen, und zwar in den Vierer ohne gemeinsam mit ihrer Zweier-Partnerin Annabel Oertel (Potsdam) sowie Sophie Okse (Ingolstadt) und Alexandra Höffgen (Neuss).



Christin Stöhner

Wie angekündigt bei den EM dabei sind auch die beiden für die Schweriner RG von 1874/75 startenden Rostocker Hannes Ocik (Achter)

und Marie-Louise Dräger sowie Stephan Krüger (Frankfurter RG von 1869/ORC). Letzterer fährt mit Tim Ole Naske (RG Hansa Hamburg) ebenso Doppelzweier wie die Leichtgewichte Dräger und Leonie Pless (Frankfurt am Main). „Ich freue mich auf das gemeinsame Training ab Samstag in Offenbach. Unser Ziel ist sehr hochgesteckt: Wir wollen das Finale erreichen, um etwaige Diskussionen aufzuheben“, so Marie. **Hintergrund:** Im vorolympischen Jahr geht es um die Qualifikation der Boote für Tokio 2020, und bei den

Leichtgewichten ist nur der Doppelzweier Olympia-Disziplin.

Somit nehmen fünf der sechs MV-Kandidaten an den EM teil. Nur Frauke Hacker (ORC) blieb das Ticket verwehrt: Bei den Frauen meldet der Deutsche Ruderverband keinen Achter.

René Burmeister: „Fünf Sportler aus MV, das ist ein positives Ergebnis. Das ist eine große Ausbeute. Wir sind sehr zufrieden.“

Heute entscheide sich, ob auch er offiziell für den DRV nach Luzern fährt und am Rotsee Julia Leiding betreut.